

Beschluss des Beirats Östliche Vorstadt
vom 14. Juni 2022

zum Ausbau und Umzug der Grundschule an der Lessingstraße

Der Beirat der Östliche Vorstadt begrüßt den Ausbau und den Umzug der Grundschule Lessingstraße auf das Gelände des Neuen Hulsberg Viertels.

Der Beirat fordert die Senatorin für Kinder und Bildung auf, im Rahmen der Umnutzung der „Alten Augenklinik“ und der umliegenden Außenflächen folgende Punkte zu beachten:

- Bei der Gestaltung des Außengeländes/Schulhofs sind die im Bebauungsplan festgesetzten Wegebeziehungen unbedingt zu beachten und beizubehalten. Dies betrifft insbesondere den Zugang zum Neuen Hulsberg Viertel (NHV) an der Südspitze des Grundstückes. Hierbei handelt es sich um den zentralen Rad- und Fußverkehrszugang des NHV in Richtung des Steintorviertels und um den direkten Weg zur Nahverkehrsanbindung am Lüneburger Platz.
- Öffentliche (Spiel-)Flächen, die unter Umständen auch von der Schule als Erweiterung des Schulhofes genutzt werden sollen, müssen öffentlich zugänglich bleiben und dürfen nicht umzäunt werden und auch die übrige Schulhoffläche muss außerhalb der Schulzeiten der öffentlichen Nutzung zur Verfügung stehen.
- Die noch vakanten Flächen im Gebäude der „Alten Augenklinik“ sollten ebenfalls durch das Bildungsressort angemietet und genutzt werden, nicht zuletzt, um auch langfristig flexibel auf die Bedarfe der Schule an der Lessingstraße reagieren zu können.
- Die freigezogenen Räumlichkeiten im bisherigen Gebäude der Schule an der Lessingstraße sollten als flexibel nutzbare Schulerweiterungsflächen vorgehalten werden, da sich in den letzten Jahren häufig gezeigt hat, dass es immer wieder Situationen gibt, die zusätzlichen Platzbedarf auslösen:
 - Schulerweiterungen
 - kurzfristig erforderliche Willkommensklassen
 - zusätzlicher Raumbedarf im Kontext der Pandemie
 - Bedarf an schnell realisierbaren und gut erreichbaren Interimsstandorten für Umbaumaßnahmen an umliegenden Bildungseinrichtungen
 - nicht vorhersehbare BedarfeIn Zeiten ohne Bedarfe sollten diese Räumlichkeiten für Bildungs-, Sozial- und Kulturangebote für den Stadtteil genutzt werden.
- Zwischen der bisherigen und weiterhin genutzten Turnhalle und dem zukünftigen Schulgebäude muss eine gesicherte Querung der St-Jürgen-Straße in Form einer Bedarfsampel ermöglicht werden, damit die Grundschüler*innen die Straße gefahrlos im Rahmen des Unterrichts queren können.
- Der Beirat fordert die Installation von Photovoltaikanlagen auf dem Dach der „Alten Augenklinik“ sofern dies mit dem Denkmalschutz vereinbar ist.
- Der Beirat bittet um zeitnahe und fortlaufende Information über die Eckdaten des zu verhandelnden Mietvertrages, inklusive der Dauer der Anmietung, der voraussichtlichen Kosten und der Finanzierung.

Wir bitten um weitere kontinuierliche Beteiligung an diesem Prozess und bedanken uns für die bisherige sehr gute Zusammenarbeit.

Der Beschluss wurde vom Beirat Östliche Vorstadt einstimmig angenommen.

Bremen, den 14. Juni 2022

Der Beirat Östliche Vorstadt